Deutscher Bundestag **Drucksache 18/7494**

18. Wahlperiode 11.02.2016

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Norbert Müller (Potsdam), Ulla Jelpke, Sigrid Hupach, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 18/7022 –

Aktivitäten der Bundeswehr in Kindertageseinrichtungen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

Vorbemerkung der Fragesteller

Im Rahmen diverser Berichte und aus Antworten der Bundesregierung auf zwei Kleine Anfragen der Fraktion DIE LINKE. wurde bekannt, dass die Bundeswehr an diversen Standorten Aktivitäten mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe durchführt und teilweise auch längerfristig kooperiert. Diese Aktivitäten bzw. Kooperationen beinhalten unter anderem Spenden an Einrichtungen oder Besuche von Kindertageseinrichtungen an Standorten der Bundeswehr mit unterschiedlichen Programmangeboten, z. B. Schatzsuchen in Untertageanlagen (vergleiche hierzu Bundestagsdrucksachen 18/2269 und 18/2468). Die Antworten der Bundesregierung auf die benannten Kleinen Anfragen sind nach Ansicht der Fragesteller allerdings nicht zufriedenstellend ausgefallen, da Fragen nur teilweise bzw. ausweichend beantwortet wurden.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Das Bundesministerium der Verteidigung unternimmt u. a. im Rahmen der Attraktivitätsoffensive zahlreiche Maßnahmen, die geeignet sind, die Wahrnehmung der Bundeswehr als attraktiven Arbeitgeber im Wettbewerb mit anderen Arbeitgebern zu stärken.

Hierzu gehören jedoch keine Maßnahmen in Kindertageseinrichtungen, weder innerhalb noch außerhalb der Bundeswehr. Werbemaßnahmen mit dieser Zielsetzung haben weder in der Vergangenheit stattgefunden, noch sind diese künftig geplant.

Dem Bundesministerium der Verteidigung liegen darüber hinaus keine Informationen vor, dass Spenden in monetärer oder sächlicher Form aus dem Einzelplan 14 an Kindertageseinrichtungen geflossen sind.

Die Bundeswehr ist an vielen Standorten fest in der Gemeinde verwurzelt und Teil des öffentlichen Lebens. An Standorten bestehen vereinzelt Initiativen, bei denen für wohltätige Zwecke gesammelt wird. Dies kann in einzelnen Fällen auch

---

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums der Verteidigung vom 10. Februar 2016 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

einer örtlichen Kindertageseinrichtung zugutekommen. Diese Maßnahmen sind jedoch keine seitens des Bundesministeriums der Verteidigung initiierten und organisierten Aktionen. Vielmehr sind die Standorte hinsichtlich dieser Aktivitäten autonom.

Zu dem Thema „Belegrechte der Bundeswehr in Einrichtungen der frühkindlichen Förderung und Betreuung“ wurde bereits im Rahmen einer Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/7334 Stellung genommen.

1. An welchen Standorten hat die Bundeswehr seit dem Jahr 2010 Einrichtungen der frühkindlichen Förderung wie Kindertagespflege bzw. Kindertageseinrichtungen bei Einrichtungen der Bundeswehr besucht (bitte detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Alter und Anzahl der Kinder, durchgeführten Aktivitäten/Programmen sowie Zustimmung/Elterneinverständnis aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr besuchten Einrichtungen sind – soweit bekannt – der Anlage 1 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt. Grundsätzlich ist der Träger einer Kindertagesstätte verpflichtet, das Einverständnis der Personensorgeberechtigten einzuholen, da diese einen Betreuungsvertrag schließen. In den Fällen, in denen der Bundeswehr bekannt ist, dass eine separate Einwilligung der Personensorgeberechtigten eingeholt wurde, ist dieses in der Anlage 1 vermerkt.

2. An welchen Standorten haben seit dem Jahr 2010 Einrichtungen der frühkindlichen Förderung wie Kindertagespflege bzw. Kindertageseinrichtungen Einrichtungen der Bundeswehr besucht (bitte detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Alter und Anzahl der Kinder, durchgeführten Aktivitäten/Programmen sowie Zustimmung/Elterneinverständnis aufschlüsseln)?

Die durch diese Einrichtungen besuchten Bundeswehreinrichtungen sind – soweit bekannt – der Anlage 2 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt. Besuche im Rahmen der Mitbenutzung von Teilen der Liegenschaft sind nicht aufgeführt, da sich dies aus der Antwort zu Frage 4 ergibt. Grundsätzlich ist der Träger einer Kindertagesstätte verpflichtet, das Einverständnis der Personensorgeberechtigten einzuholen, da diese einen Betreuungsvertrag schließen. In den Fällen, in denen der Bundeswehr bekannt ist, dass eine separate Einwilligung der Personensorgeberechtigten eingeholt wurde, ist dieses in der Anlage 2 vermerkt.

3. An welchen Standorten unterhielten bzw. unterhalten Truppenteile/Organisationsbereiche usw. der Bundeswehr Kooperationsvereinbarungen, engere Beziehungen bzw. Patenschaften mit Einrichtungen der frühkindlichen Förderung wie Kindertagespflege bzw. Kindertageseinrichtungen?

   Was ist Gegenstand solcher Kooperationen bzw. Patenschaften, und inwiefern sehen diese die Durchführung von Aktivitäten vor (bitte jeweils detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Zeitraum sowie Inhalt der Kooperation/Zusammenarbeit aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr in der Vergangenheit bzw. aktuell unterhaltenen Kooperationsvereinbarungen, Beziehungen bzw. Patenschaften und den damit verbundenen Inhalten bzw. Aktivitäten mit diesen Einrichtungen sind der Anlage 3

zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt.

4. An welchen Standorten werden bzw. wurden von der Bundeswehr bzw. von Angehörigen der Bundeswehr während der Dienstzeit Einrichtungen der frühkindlichen Förderung wie Kindertagespflege bzw. Kindertageseinrichtungen durch Infrastruktur bzw. Dienstleistungen unterstützt (bitte detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Zeitraum sowie Art/Inhalt der Unterstützung aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr unterstützten Einrichtungen sind der Anlage 4 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt.

5. An welchen Standorten der Bundeswehr gab es seit dem Jahr 2010 Spendensammlungen für bzw. Spendenübergaben an Einrichtungen der frühkindlichen Förderung wie Kindertagespflege bzw. Kindertageseinrichtungen (bitte detailliert nach Standort, Höhe und Art der Spende, Name und Träger der begünstigten Einrichtungen aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr durchgeführten Spendensammlungen bzw. Spendenübergaben sind der Anlage 5 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt.

6. An welchen Standorten hat die Bundeswehr seit dem Jahr 2010 Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wie bspw. Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Angebote der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Angebote der Kinder- und Jugendsozialarbeit besucht (bitte detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Alter und Anzahl der Kinder, durchgeführten Aktivitäten/Programmen sowie Zustimmung/Elterneinverständnis aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr besuchten Einrichtungen sind – soweit bekannt – der Anlage 6 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt. Grundsätzlich ist der Träger der Kinder- und Jugendhilfe verpflichtet, das Einverständnis der Personensorgeberechtigten einzuholen, da diese eine entsprechende vertragliche Bindung haben. In den Fällen, in denen der Bundeswehr bekannt ist, dass eine separate Einwilligung der Personensorgeberechtigten eingeholt wurde, ist dieses in der Anlage 6 vermerkt.

7. An welchen Standorten haben seit dem Jahr 2010 Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wie bspw. Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Angebote der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Angebote der Kinder- und Jugendsozialarbeit Einrichtungen der Bundeswehr besucht (bitte detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Alter und Anzahl der Kinder, durchgeführten Aktivitäten/Programmen sowie Zustimmung/Elterneinverständnis aufschlüsseln)?

Die durch diese Einrichtungen besuchten Bundeswehreinrichtungen sind – soweit bekannt – der Anlage 7 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt. Grundsätzlich ist der Träger der Kinder- und Jugendhilfe verpflichtet das Einverständnis der Personensorgeberechtigten einzuholen, da diese eine entsprechende vertragliche Bindung haben. In den Fällen, in denen der Bundeswehr bekannt ist, dass eine separate Einwilligung der Personensorgeberechtigten eingeholt wurde, ist dieses in der Anlage 7 vermerkt.

8. An welchen Standorten unterhielten bzw. unterhalten Truppenteile/Organisationsbereiche usw. der Bundeswehr Kooperationsvereinbarungen, engere Beziehungen bzw. Patenschaften mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wie bspw. Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Angebote der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Angebote der Kinder- und Jugendsozialarbeit?

   Was ist Gegenstand solcher Kooperationen bzw. Patenschaften, und inwiefern sehen diese die Durchführung von Aktivitäten vor (bitte jeweils detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Zeitraum sowie Inhalt der Kooperation/Zusammenarbeit aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr in der Vergangenheit oder aktuell unterhaltenen Kooperationsvereinbarungen, engere Beziehungen bzw. Patenschaften und den damit verbundenen Inhalten bzw. Aktivitäten mit diesen Einrichtungen sind der Anlage 8 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt.

9. An welchen Standorten werden bzw. wurden von der Bundeswehr bzw. von Angehörigen der Bundeswehr während der Dienstzeit Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wie bspw. Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Angebote der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Angebote der Kinder- und Jugendsozialarbeit durch Infrastruktur bzw. Dienstleistungen unterstützt (bitte detailliert nach Standort, Name und Träger der Einrichtungen, Zeitraum sowie Art/Inhalt der Unterstützung aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr unterstützten Einrichtungen sind der Anlage 9 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt.

10. An welchen Standorten der Bundeswehr gab es seit dem Jahr 2010 Spendensammlungen für bzw. Spendenübergaben an Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wie bspw. Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Angebote der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Angebote der Kinder- und Jugendsozialarbeit (bitte detailliert nach Standort, Höhe und Art der Spende, Name und Träger der begünstigten Einrichtungen aufschlüsseln)?

Die durch die Bundeswehr durchgeführten Spendensammlungen bzw. Spendenübergaben sind – soweit bekannt – der Anlage 10 zu entnehmen. Soweit der Träger der Einrichtung bekannt ist, wurde dieser als Klammerzusatz beigefügt.

11. Auf welcher Rechtsgrundlage basieren bzw. basierten die unterschiedlichen Formen der Zusammenarbeit, Kooperationen und Unterstützungen (bitte nach den Bereichen der Fragen 1 bis 10 aufschlüsseln)?

Einer Rechtsgrundlage für Maßnahmen der Partnerschaftspflege bedarf es nicht. Unabhängig davon wurden seitens der Bundeswehr interne Handlungsanweisungen erlassen.

Patenschaften und Maßnahmen der Patenschaftspflege regelt die Zentrale Dienstvorschrift A-2640/13 „Patenschaften von Dienststellen mit Bundesländern, Landkreisen, Städten und Gemeinden“.

Patenschaften von Dienststellen der Bundeswehr mit Bundesländern, Landkreisen, Städten und Gemeinden im Inland sind als sichtbares Zeichen der gesellschaftlichen Anerkennung und Wertschätzung vorgesehen. Sie schaffen für Dienststellen, Verbände und Einheiten lokale und regionale Bindungen und sollen das Verständnis für die Bundeswehr im Allgemeinen und das soldatische Dienen im Besonderen steigern.

Die Mitbenutzung von Teilen einer Liegenschaft der Bundeswehr ist in der Zentralen Dienstvorschrift A1-1800/0-6570 „Liegenschaften der Bundeswehr“ geregelt. Näheres regeln die zwischen den beteiligten Parteien geschlossenen Mitbenutzungsverträge.

12. Welche Kosten entstehen der Bundeswehr dadurch (bitte nach den Bereichen der Fragen 1 bis 10 aufschlüsseln)?

Die der Bundeswehr entstandenen Kosten sind – soweit diese angefallen sind und Angaben hierzu verfügbar waren – den Anlagen 1 bis 10, Spalte „Kosten“, zu entnehmen.

13. Was ist generell Zweck der Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Jugend- oder Kinderhilfe aus Sicht der Bundeswehr?

Bei der Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Jugend- und Kinderhilfe bringen Angehörige der Bundeswehr oder einzelne Dienststellen der Bundeswehr ihr soziales Engagement zum Ausdruck und setzen im Rahmen der Patenschaften ein sichtbares Zeichen der gesellschaftlichen Anerkennung und Wertschätzung.

Anlage 1 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Besuch von Kindertagesstätten (KiTas) und ähnlicher Einrichtungen der frühkindlichen Förderung durch die Bundeswehr (Bw)

Standort	**Name und Träger der Einrichtung**	**Alter der Kinder**	**Anzahl der Kinder**	**Aktivität / Programm**	**Zustimmung der Eltern (ja/nein/ Träger)**	**Kosten**
Wittmund	Ev.-luth. Kindergarten, Ev.-luth. St. Nikolai Kindertagesstätte, Kindergarten "Dree Klör" Blersum, Kindergarten Robert-Koch-Straße, Kinderhaus WiKi, Kinderkrippe Maikäfer	1 - 5	>500	Maßnahme der Patenschaftspflege Soziales Engagement der Auszubildenden in der Region Wittmund im Rahmen der Ausbildungsverhältnisse. Tätigkeiten waren z. B. Ausrichten einer kleinen Maifeier, Streichen einer Holzhütte, "Liefern" von gespendeten Baumstämmen für einen Spielplatz, Gestaltung einer Spielfläche mit Sandkasten und Weidentipi, Basteln von Verkehrsschildern für die Verkehrserziehung, Unterstützung bei Festen.	Träger	keine
Westerstede	Kindertagesstätte (KiTa) Jahnallee (Stadt Westerstede)	0,5 - 6	unbekannt	Verleihung des Zertifikates "Bewegungs-KiTa"; Teilnahme Chefärztin und Gleichstellungsbeauftragter an Veranstaltung als Arbeitgeber mit Belegrechten	Träger	keine
Bad Salzungen	KiTa "Regenbogenland" (Stadtverwaltung Bad Salzungen)	4-7	ca. 100	Maßnahme der Patenschaftspflege Besuch nach Renovierung KiTa mit Einweihungsfest auf Einladung Leitung KiTa	Träger	13€
Bad Salzungen	KiTa "Regenbogenland" (Stadtverwaltung Bad Salzungen)	4-7	ca. 100	Maßnahme der Patenschaftspflege Besuch KiTa zur Übergabe von Weihnachtsgeschenken in Form von Spielzeug und Lutschern	Träger	60 €
Bad Salzungen	KiTa "Regenbogenland" (Stadtverwaltung Bad Salzungen)	unbekannt	unbekannt	Maßnahme der Patenschaftspflege Besuch bei Sommerfesten auf Grund der Einladung der Leitung KiTa	Träger	ca. 50€
Blankenburg	Integrative Bewegungskindertagesstätte "Am Regenstein" (Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg (Harz e.V.))	unbekannt	unbekannt	Maßnahme der Patenschaftspflege Repräsentative Aufgabenwahrnehmung Jährliche Teilnahme des damaligen Dienststellenleiters (bis 2014) an der Weihnachtsfeier	Träger	keine
Bad Reichenhall	Kinderkrippe Zenostraße (Stadt Bad Reichenhall)	0-3	14	Besuch/ Besichtigung der Einrichtung zur Informationsgewinnung	Träger	keine
Cochem	Kindergarten Binningen	3-6	20	Jugendzahnpflege Cochem	ja	keine
Sanitz	Integrative KiTa "Siebenbuche" Sanitz	unbekannt	unbekannt	Maßnahme der Patenschaftspflege Einmal jährlich Besuch zur Weihnachtszeit einiger Soldatinnen und Soldaten in der KiTa	Träger	Fahrtkosten

Anlage 2 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Besuch von Dienststellen der Bundeswehr durch KiTas und ähnliche Einrichtungen der frühkindlichen Förderung

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Alter der Kinder	Anzahl der Kinder	Aktivitäten / Programm	Zustimmung der Eltern (ja/nein/Träger)	Kosten
Hamburg	Evangelische KiTa im Bereich der Führungsakademie der Bundeswehr (Evangelisches KiTa-Werk Altona-Blankenese)	3 - 6	10	Adventssingen von KiTa-Kindern in diversen Diensträumen	ja	keine
Hamburg	KiTa Pillauer Str. (Arbeiter-Samariter-Bund (ASB))	4 - 6	8	Kindergerechter Besuch der Notaufnahme und der Rettungsstelle, um den Kindern die Angst vor Rettungsmitteln und Krankenhäusern zu nehmen	ja	keine
Königsbrück	1.) Kinderhaus Regenbogen Königsbrück 2.) KiTa Rappelkiste Königsbrück	ca. 5-6	1.) 24 2.) 15-20	Besuch / Besichtigung / Kennenlernen der Dienststelle am Wohnort Besuch / Besichtigung der Liegenschaft	ja	keine
Eckernförde	"Marinekäfer" (Verein für pädagogische Initiativen und Kommunikation e.V. (Pädiko e.V.))	1-3	10	Informationsbesuch, Einladung zur Weihnachtsfeier	Träger	keine
Rendsburg	Ev. Paulus Kindertagesstätte Fockbek (Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fockbek)	< 6	20	Besuch des Standortes, Besichtigung einer Transall, Besichtigung der Feuerwehr	Träger	keine
Rendsburg	Kindergarten Ostenfeld, (Verein für pädagogische Initiativen und Kommunikation e.V. (Pädiko e.V.))	< 6	12	Besuch des Standortes, Besichtigung einer Transall, Besichtigung der Feuerwehr	Träger	keine
Rendsburg	Kindergarten Owschlag, (Gemeinde Owschlag)	< 6	22	Besuch des Standortes, Besichtigung einer Transall, Besichtigung der Feuerwehr	Träger	keine

Anlage 2 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Besuch von Dienststellen der Bundeswehr durch KiTas und ähnliche Einrichtungen der frühkindlichen Förderung

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Alter der Kinder	Anzahl der Kinder	Aktivitäten / Programm	Zustimmung der Eltern (ja/nein/Träger)	Kosten
Blankenburg	Integrative Bewegungskindertagesstätte "Am Regenstein" (Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg (Harz e.V.))	6	ca. 30	Maßnahme der Patenschaftspflege Jährliche Führung einer KiTa-Gruppe durch die Untertageanlage der Liegenschaft in Form einer "Schatzsuche" Wahrnehmung der Patenschaft	Träger	keine
Unna	SPI Unna e.V.	5-7	15	Vorstellung einer Zahnarztpraxis	ja	keine
Westerstede	KiTa Jahnallee (Stadt Westerstede); ev. Kindergarten (KiGa) "Sonnenstrahl" (ev. Kirche Rostrup); ev. Paulus-KiGa (ev. Kirche Ocholt)	unbekannt	unbekannt	Führung im Krankenhaus im Rahmen "Tag der offenen Tür"	ja	keine
Nienburg	KiTa Johannesbär	4-5	25	Spielenachmittag Kennenlernen der Arbeitsstätte der Väter und Mütter	ja	keine
Rostock	KiTa Integral Rostock Evershagen	5-6	17	Tender und Feuerwehr Besuch / Besichtigung Vorstellen der Marineeinheit, Kennenlernen der Arbeitsstätte der Väter und Mütter	ja	keine
Ummendorf	Evang. Kindergarten "Villa Regenbogen" (ev. Kirche Ummendorf)	4-6	je max 25	Besuch von Kindergartengruppen zur Besichtigung von Arbeitsplätzen (Galvanik, Hydraulik) Exkursionsprogramm des Kindergartens bei Arbeitgebern der Gemeinde	ja	keine
Frankenberg/Eder	KiTa Bromskirchen	5-6	23	Vortrag in Zusammenarbeit mit Familienbetreuungszentrum zum Thema "Papa ist im Einsatz" Vorstellung eines LKW und des Sanitätsbereiches	ja	keine
Marienberg	KiTa Flachröste (Stadt Marienberg)	ca. 5	ca.20	Besuch in der Kaserne, gemeinsames Essen, Besuch in der Unterkunft, Schlauchbootfahren Erlebnistag des Kindergartens	ja	keine

Anlage 2 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Besuch von Dienststellen der Bundeswehr durch KiTas und ähnliche Einrichtungen der frühkindlichen Förderung

Standort	**Name und Träger der Einrichtung**	**Alter der Kinder**	**Anzahl der Kinder**	**Aktivitäten / Programm**	**Zustimmung der Eltern (ja/nein/Träger)**	**Kosten**
Marienberg	"Spatzennest" Mildenau	ca. 4-6	15	Maßnahme der Patenschaftspflege Besuch in der Kaserne, Besuch in der Unterkunft, Vorstellung Routinedienst ("wie funktioniert Bundeswehr")	ja	keine
Gardelegen	KiGa Letzlingen	Vorschul-alter	ca. 25	Im Rahmen Heidewoche, durch KiGa geleitet, Besuchsanfrage des KiGa Stationierungsort, Zugang zum Truppenübungsplatz, Gestellung Fahrzeug zum Transport Kaserne - Picknickplatz	ja	keine
Cochem-Büchel	Kindergärten und Kindertagesstätten im Standortbereich (öffentliche und private Trägerschaft)	4-6	10-20 pro Besuch	mehrere Kinder von Soldatinnen und Soldaten sind in diesen Kindergärten Besuchstag am Fliegerhorst Büchel jährlich ca. 4 Besuche	ja	keine
Cochem	KiGA Binningen	3-6	20	Jugendzahnpflege Cochem	ja	keine
Erbeskopf	1) KiTa Birkenfeld (ev. Presbyterium Birkenfeld) 2) KiTa Sohren "Schatzinsel" (Gemeinde Sohren) 3) KiTa Mittelreidenbach "Mäusenest" (Gemeinde Mittelreidenbach)	1) 5-6 2) 5-6 3) 5-6	1) 14 2) 10 3) 7	Die Kindergärten haben im Rahmen der vorschulischen Ausbildung mit ihren Gruppen verschiedene Berufsgruppen besucht. In diesem Zusammenhang wurde auch das Berufsbild des Soldaten vorgestellt.	ja	keine
Sanitz	Integrative KiTa "Siebenbuche" Sanitz	unbekannt	unbekannt	Maßnahme der Patenschaftspflege Ein- bis zweimal/Jahr Besuch der KiTa in der Kaserne (Programm: Vorstellung KFZ-Fuhrpark, Durchführung gemeinsamer Gesundheitssport, gemeinsames Mittagessen gegen Bezahlung)	Träger	keine
Baumholder	KiGa Ruschberg	bis 6	14	Vorstellen Bundeswehrfeuerwehr Ausflug Kindergarten	Träger	keine
Daun	KiTa St. Nikolaus (Kath. Kirche)	3-6	16	Gesangsvortrag und Waffelbacken im Rahmen des Standort-Weihnachtsmarktes	ja	keine

Anlage 3 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Kooperation/Patenschaft/enge Beziehung zwischen Dienststellen der Bundeswehr und KiTas oder ähnlichen Einrichtungen der frühkindlichen Förderung

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Zeitraum der Aktivität	Art / Inhalt der Kooperation	Kosten
Hamburg	KiTa Stoltenstrasse (Arbeiter-Wohlfahrt (AWO))	seit 17.08.2011	Enge Beziehung: Unterstützung durch die Bereitstellung von Räumen, Druckerzeugnissen	unbekannt
Augustdorf	Kinder- und Familienzentrum Riemekepark Paderborn (AWO)	seit 2014	Unterstützung des Kinderzentrums im Rahmen der Patenschaft des Panzerbataillons 203 mit der Stadt Paderborn	keine
Fregatte SACHSEN	Kindergartenvereinigung Leipzig e.V.	09/2014 01/2015	Soldaten engagieren sich in ihrer Freizeit für diese Einrichtung, Maßnahmen der Patenschaftspflege durch die Messe der Mannschaftsdienstgrade, Gemeinsame Freizeitgestaltung mit den Kindern u. Eltern, soziales Engagement der Soldaten der Dienstgradgruppe der Mannschaften im Freistaat Sachsen	keine
Sanitz	Integrative KiTa "Siebenbuche" Sanitz	18.11.2004 bis heute	Gegenseitiges Kennenlernen, um das Hineinwachsen der hinzugezogenen Familien in das unmittelbare Leben der Region zu erleichtern. 1. ein- bis zweimal/Jahr Besuch der KiTa in der Kaserne (Programm: Vorstellung KFZ-Fuhrpark, Durchführung gemeinsamer Gesundheitssport, gemeinsames Mittagessen mit Soldatinnen und Soldaten) 2. einmal jährlich Besuch zur Weihnachtszeit einiger Soldatinnen und Soldaten in der KiTa 3. einmal jährlich Bereitstellung von Sitzgarnituren zum "Opa-Tag" in der KiTa	zu 1. keine zu 2. u. 3. Anfahrtskosten für 3,5 km Anfahrt zur Kita
Müllheim	Städtischer KiGa Erlenboden (Deutsch/Französisch) (Stadt Müllheim)	ständig	Unterstützung u.a. des ,,Müllheimer Konzepts", das den Wunsch nach Verständigung (Sprache, Kultur) beider Völker schon im Kindesalter fördern soll.	keine
Blankenburg	Integrative Bewegungskindertagesstätte "Am Regenstein" (Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg Harz e.V.)	2009	Maßnahme der Patenschaftspflege, jährliche Spielzeugsammlung von Dienststellenangehörigen, Vertiefung der Zusammenarbeit der Einrichtungen.	keine
Bad Salzungen	KiTa "Regenbogenland" (Stadtverwaltung Bad Salzungen)	seit 4/2014	Maßnahme der Patenschaftspflege, Besuche bei Sommerfesten auf Einladung der Leitung KiTa	ca. 50€
Bad Reichenhall	KoKI - Netzwerk frühe Kindheit (Landkreis)	mind. vierteljährige Treffen in 2015	Aufgabengebiet Betreuungsorganisation, Ständiger Austausch und Treffen im Rahmen "Netzwerk der Hilfe"	keine

Anlage 4 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Unterstützung KiTas oder ähnlicher Einrichtungen der frühkindlichen Förderung durch Infrastruktur/Angehörige der Bundeswehr im Dienst

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Zeitraum der Aktivität	Art / Inhalt der Unterstützung	Kosten
Hamburg	KiTa Stoltenstrasse (Arbeiter-Wohlfahrt (AWO))	seit 17.08.2011	Unterstützung durch die Bereitstellung von Räumen (Mitbenutzungsvertrag), Druckerzeugnissen etc.	unbekannt
Sanitz	Integrative KiTa "Siebenbuche" Sanitz	seit 18.11.2004	einmal jährlich Bereitstellung von Sitzgarnituren zum "Opa-Tag" in der KiTa	Fahrtkosten
Augustdorf	Kinder- und Familienzentrum Riemekepark Paderborn (AWO)	seit 20.06.2015	Panzerbataillon 203 unterstützt das Kindercentrum Riemekepark der AWO Paderborn mit der Teilnahme an der Veranstaltung "Kram am Kolk" Unterstützung des Kinderzentrums im Rahmen der Patenschaft des PzBtl 203 mit der Stadt Paderborn	keine
Gotha	Verkehrswacht e.V.	seit 2007 jährlich an einem Tag im Juni	Mitbenutzungsvertrag Sportplatz und Sporthalle, Bereitstellung von Verpflegung gegen Bezahlung	keine
Faßberg	DRK-Kindergarten-Faßberg (DRK)	Donnerstags von 07:00-10:00 Uhr	Mitbenutzungsvertrag Sporthalle	keine
Frankfurt am Main	Kinderkrebshilfe	2010 - Mitte 2015	Unterstützung Sommerfest Kinderkrebshilfe durch Auf- und Abbau	keine
Eckernförde	"Marinekäfer" (Verein für pädagogische Initiativen und Kommunikation e.V. (Pädiko e.V.))	2015	Mitbenutzungsvertrag Sporthalle	keine
WEIDEN	KiGa St. Maria Weiden	13.06. und 14.06.2015	Jubiläumsveranstaltung 40 Jahre KiGa St. Maria, Bereitstellung sowie Auf- und Abbau von Großzelten, Unterstützung erfolgte auf Anfrage des KiGa	keine
Nienburg	KiTa Johannisbär	27.05.2014	Gartenarbeiten	keine
Bad Reichenhall	Kinderkrippe Insula (Gemeinde Bischofswiesen)	Juli 2015	Aufgabengebiet Betreuungsorganisation, Ausleihe von Spielmaterial zu besonderem Anlass (Tag der offenen Tür)	keine
Pöcking	a) KiGa Tutzing b) KiGa Feldafing	a) 03.05.2010-31.12.2011 b) 30.07.2012-31.12.2013	Überlassung von Räumen für temporären Betrieb der Kindergärten (Mitbenutzungsvertrag) Unterstützung der Gemeinden auf Anfrage für den Zeitraum der Renovierung / des Umbaues der ortsfesten Einrichtungen in den Gemeinden	keine
Cochem-Büchel	St. Klaus von Flüe (Kath.)	Freitags 10:00-12:00 Uhr	Mitbenutzungsvertrag Sporthalle	keine

Anlage 5 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Spendensammlungen oder -übergaben durch Dienststellen der Bundeswehr an KiTas oder ähnliche Einrichtungen der frühkindlichen Förderung

Standort	Art / Höhe der Spende (in Euro)	Name und Träger der Einrichtung	Kosten
Appen	Geldspende: 478,00	KiGa Appen-Etz (Lebenshilfe e.V.)	keine
Eckernförde	Geldspende: 1554,00	"Marinekäfer" (Pädiko e.V.)	keine
Husum	Geldspende: 2000,00	KiTa "Wattwürmchen" (Deutscher Kinderschutzbund e.V. Nordfriesland)	keine
Fregatte SACHSEN	Geldspende: ca.500,00 bis 1000,00	Kindergartenvereinigung Leipzig e.V.	keine
Augustdorf	Geldspende: 1.000,00	Kinder- und Familienzentrum Riemekepark Paderborn (AWO)	keine
Lohheide	Geldspende: 453,00	KiGa Dorfmark	keine
Osterholz-Scharmbeck	Geldspende: 225,00	KiTa Garlstedt	keine
Nienburg	Geldspende: 300,00	KiTa Johannisbär	keine
Fregatte BONN	Geldspende: 1000 €	Jugendhaus Brücke	keine
Blankenburg	jährliche Spielzeugsammlung von Dienststellenangehörigen (Wert unbekannt)	Integrative Bewegungskindertagesstätte "Am Regenstein" (Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg Harz e.V.)	keine
Blankenburg	Sachspende Neubeschaffung einer durch Diebstahl vom KiTa-Gelände entwendeten Hütte (Wert etwa 450,00)	Integrative Bewegungskindertagesstätte "Am Regenstein" (Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg Harz e.V.)	keine
Walldürn	Geldspende: 2014, 1000,00 Geldspende: 2015, 1400,00	St. Martin Kindergarten, ev. St. Marien Kindergarten	keine
1. Korvettengeschwader	1. Geldspende. ca. 1100,00 2. Sachspende: gesammelte Gesellschaftsspiele (Wert unbekannt), Geldspende: ca. 2300,00	1. KiTa Waldwuffel 2. KiTa Waldwuffel und Weltkinderhaus in Magdeburg	Kosten für Anreise/ Dienst-KFZ
Korvette OLDENBURG	Geldspende: 2700,00	KiTa Kurlandallee Oldenburg	keine
Bad Salzungen	Geldspende: 162,20 Sachspende: Spielzeug und Lutscher (Wert etwa 60,00)	KiTa "Regenbogenland"	keine
Frankfurt am Main	Geldspende: Jahr 2013 ca. 500,00 Geldspende: Jahr 2014 851,32	AWO KiTa Hausen (AWO)	keine
Berlin	Geldspende: 700,00	Eichhörnchenbande e.V.	keine
Berlin	Sachspende: in Form eines kleinen Spielhauses für Kinder (Wert unbekannt)	Eichhörnchenbande e.V.	keine
Berlin	Sachspende: Reparatur Reifen Bollerwagen und Süßigkeiten (Gesamtwert etwa 40,00)	Kindertagesstätte "Wilde Wiese"	keine
Bad Reichenhall	Geldspende: 2000,00	Kinderkrippe - Gemeinde Anger (Gemeinde Anger)	keine
Bad Reichenhall	Geldspende: 2000,00	Kindergarten Inzell (Erzbistum München)	keine

Anlage 5 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Spendensammlungen oder -übergaben durch Dienststellen der Bundeswehr an KiTas oder ähnliche Einrichtungen der frühkindlichen Förderung

Standort	Art / Höhe der Spende (in Euro)	Name und Träger der Einrichtung	Kosten
Fürstenfeldbruck	1. Geldspende: je 1000,00 € - Gesamt 5000,00 € 2. Geldspende: je 1150,00 € - Gesamt 4600,00 € 3. Geldspende: je 1000,00 € - Gesamt 4000,00 € 4. Geldspende: je 1091,00 € - Gesamt 2182,00 € 5. Geldspende: je 980,72 € - Gesamt 1961,44 €	zu 1. Kinderkrippe - Sonnenkinder (Bayerisches Rotes Kreuz/ BRK) zu 1. Kindergarten – Frühlingstraße (Stadt) zu 1. Kindergarten – Nord (Stadt) zu 1. Kindergarten – Sternkindergarten (Caritas) zu 1. Kinderhaus – Sonnenschein (AWO) zu 2. Kindergarten – Aich (Stadt) zu 2. Kindergarten - Brucker Strolche (AWO) zu 2. Kindergarten – Gnadenkirche (Evang.) zu 2. Kindergarten - St. Magdalena (Kath.) zu 3. Kinderkrippe – Waldwichtel (AWO) zu 3. Kinderhaus – Montesori (Montesori) zu 3. Kinderhaus – Regenbogenland (Kinderhilfe) zu 3. Abenteuerspielplatz (Stadt) zu 4. Kindergarten – Pusteblume (AWO) zu 4. Kindergarten – Himmelszelt (Caritas) zu 5. Kinderkrippe – Krabbelkäfer (BRK) zu 5. Kindergarten - St. Bernhard (Kath.)	keine
Fürstenfeldbruck	Geldspende: 300,00	Kinderhaus Pusteblume (AWO Bezirksverband Oberbayern)	keine
Delitzsch	Geldspende: 300,00	KiTa Zauberhaus Delitzsch	keine
Delitzsch	Geldspende: 100,00 und 500,00	KiGa Märchenland Bad Düben	keine
Augustdorf	Sachspenden: für den stattfindenden Flohmarkt (Wert unbekannt)	Kinder- und Familienzentrum Riemekepark Paderborn (AWO)	keine
Plön	Geldspenden: 1. 1500,00 2. 550,59	1. Freier Kindergarten Plön e.V. 2. Kinderbetreuungsstätte MUS	keine

Anlage 6 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Besuch von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit) durch die Bundeswehr

Standort	**Name und Träger der Einrichtung**	**Alter der Kinder**	**Anzahl der Kinder**	**Aktivitäten / Programm**	**Zustimmung der Eltern (ja/nein/ Träger)**	**Kosten**
Appen	Großstadtmission Hamburg Altona e.V.	4-12	ca. 205	Besuch, Information über das Projekt "Großstadtmission Hamburg", Wahrnehmung der Kinder, Soziales Engagement, Zusammenarbeit mit den örtlichen Kommunen	ja	keine
Fregatte BAYERN	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	unbekannt	unbekannt	Patenschaft, Besuch im Rahmen der Patenschaft mit Freistaat Bayern	Träger	202 €
Fregatte BAYERN	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	unbekannt	25	Patenschaft, Besuch im Rahmen der Patenschaft mit Freistaat Bayern	Träger	keine
Fregatte SACHSEN	Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden	unbekannt	unbekannt	Besuch zur Patenschaftsfahrt der Fregatte SACHSEN und Nachmittagsgestaltung mit den Jugendlichen in der Einrichtung	Träger	keine
Fregatte KARLSRUHE	Kinder- und Jugendhilfezentrum Sybelstraße, Karlsruhe	6-18	ca. 50	Patenschaftsbesuch, Weihnachtsfeier	Träger	keine
Fregatte AUGSBURG	Deffnerhaus Stiftung Evangelisches Waisenhaus und Klauckehaus Augsburg	unbekannt	unbekannt	Besuch im Rahmen Patenschaftsfahrt	Träger	keine
Korvette BRAUNSCHWEIG	Kinder- und Jugendschutzhaus Ölper, Braunschweig, öffentlicher Jugendhilfeträger der Stadt Braunschweig	unbekannt	unbekannt	Patenschaft, regelmäßige Arbeitseinsätze	Träger	keine
Fregatte BRANDENBURG	Trebbiner Kinderheim, Trebbiner Kinder- und Jugendheim e.V.	0-18	unbekannt	Jährlicher Patenschaftsbesuch in Trebbin	Träger	keine
Strausberg	Stephanus- Stiftung Elisabeth-Heim	unbekannt	unbekannt	Einladung zum Sommerfest und zur Weihnachtsfeier, Erhalt von Räumlichkeiten des Hauses, in dem die Kinder leben	Träger	keine
Stuttgart	Jugendamt der Stadt Stuttgart, Familieninformation	unbekannt	unbekannt	Beratung und Hilfe über Betreuungsangebote, Unterstützung bei der Unterbringung von Kindern	Träger	Fahrtkosten
Bad Reichenhall	Zahlreiche verschiedenste Einrichtungen von Städten und Gemeinden im Betreuungsgebiet des Familienbetreuungszentrum Bad Reichenhall	unbekannt	unbekannt	Ständige Besuche verschiedenster Einrichtungen zur Förderung der Zusammenarbeit	Träger	keine

Anlage 7 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Besuch von Dienststellen der Bundeswehr durch Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit)

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Alter der Kinder	Anzahl der Kinder	Aktivitäten / Programm	Zustimmung der Eltern (ja/nein/ Träger)	Kosten
Appen	Großstadtmission Hamburg Altona e.V.	4-12	ca. 28	Wahrnehmung und Betreuung der Kinder, Soziales Engagement, Zusammenarbeit mit den örtl. Kommunen	ja	keine
Nienburg	Jugendamt Langendamm	unbekannt	z.Z. keine	Unterhalten von Beziehung / Verbindung zu verschiedensten Einrichtungen in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt	ja	keine
Wilhelmshaven	Kinder- / Jugendwohngruppe Sperberhorst	unbekannt	5-7	Besuch im Standort	Träger	keine
Fregatte KARLSRUHE	Kinder- und Jugendhilfezentrum Sybelstraße, Karlsruhe	6-12	ca. 15	Maßnahme der Patenschaftspflege, Kinderfreizeit in Wilhelmshaven	ja	keine
Fregatte BRANDENBURG	Trebbiner Kinderheim, Trebbiner Kinder- und Jugendheim e.V.	0-18	unbekannt	Maßnahme der Patenschaftspflege, Regelmäßige Besuche an Bord der Fregatte.	Träger	keine
Fregatte KARLSRUHE	Kinder- und Jugendhilfezentrum Sybelstraße, Karlsruhe	unbekannt	unbekannt	Maßnahme der Patenschaftspflege, Regelmäßige Besuche an Bord der Fregatte	Träger	keine
Fregatte HESSEN	Brückenhof e.V./ Jugendhilfe in Waldeck/Frankenberg GmbH und Brückenhof e.V.	9-18	8	Maßnahme der Patenschaftspflege, Kinderfreizeit in Nordfriesland zur Erholung der Kinder und Jugendlichen, Unterstützung des Kinderheimes Brückenhof e.V. und Vertiefung der Verbindung ins Patenland	Träger	keine
Einsatzgruppen-versorger BERLIN	Kinder und Jugendhaus St. Josef Berlin/ Neukölln	12-17	4-6	Patenschaft mit dem Land Berlin	ja	keine
Daun	Haus der Jugend	18-25	5	Waffelbacken beim Tag der offenen Tür (Gewinn verblieb beim Haus der Jugend)	Träger	keine
Neuburg	Lebenshilfe Kreisvereinigung Neuburg-Schrobenhausen e.V. - 86633 Neuburg a.d. Donau	15-30	25	Maßnahme der Patenschaftspflege, Geschwaderbesichtigung (Schwerpunkt Feuerwache und Flugmodel Phantom F4F)	ja	keine
Baumholder	Ev. Kirchenjugend Baumholder	bis 16	je ca. 40	Vorstellen Bundeswehrfeuerwehr, Sommerprogramm Kirchenjugend	Träger	keine

Anlage 7 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Besuch von Dienststellen der Bundeswehr durch Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit)

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Alter der Kinder	Anzahl der Kinder	Aktivitäten / Programm	Zustimmung der Eltern (ja/nein/ Träger)	Kosten
Cochem-Büchel	Jugendfeuerwehren	8-17	10-20 pro Besuch	Öffentlichkeitsarbeit, Besuchstag am Fliegerhorst Büchel - Feuerwache Büchel jährlich ca. 4 Besuche	ja	keine
Strausberg	Stephanus- Stiftung Elisabeth-Heim	unbekannt	unbekannt	Einladung zum Sommerfest und zur Weihnachtsfeier	Träger	keine
Frankfurt am Main	Kinder- und Jugendheim Paul-Ehrlich-Straße	8-10	10	Teilnahme einer Abordnung am Sommerfest und der Jahresabschlussfeier des AFSBw	Träger	keine

Anlage 8 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Kooperation/Patenschaft/enge Beziehung zwischen Dienststellen der Bundeswehr und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
(Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit)

Standort	**Name und Träger der Einrichtung**	**Zeitraum der Kooperation**	**Art / Inhalt der Kooperation**	**Kosten**
Hamburg	Kinderspielhaus Horner Rennbahn (Kinder- und JugendTRaum e.V.)	seit 07.06.2007	Hausaufgabenhilfe, außerschulische Freizeitbetreuung, Freiwilliges soziales Engagement zu Gunsten von Kindern aus sozialschwachen Familien	keine
Hamburg	Mentoring-Projekt Leseleo e. V. (Verein zur Sprachförderung von Kita-, Vor- und Grundschulkindern)	seit 2011	Lesepatenschaften für Grund- und Vorschulkinder zur Förderung der Lesekompetenz, teilweise studiumbezogenes Praktikum, ansonsten freiwilliges soziales Engagement zu Gunsten von Kindern aus Familien mit Migrationshintergrund sowie Flüchtlingen, Service-Learning-Projekt im Rahmen der Interdisziplinären Studienanteile (ISA)	keine
Hamburg	Mentoring-Projekt "Balu und Du" (Malteser Hilfsdienst e.V. Diözesan- und Bezirksgeschäftsstelle Hamburg)	seit 2011	Mentorenprojekt für Kinder im Grundschulalter, teilweise studiumbezogenes Praktikum, ansonsten freiwilliges soziales Engagement , Service-Learning-Projekt im Rahmen der Interdisziplinären Studienanteile (ISA)	keine
Kiel	"WIKIDS" (EAS e.V.)	seit 2012	Mitbenutzung von Dienstfahrzeugen zum Transport von Material und Personal, Bundeswehrpersonal unterstützt als Betreuer, zur Verbesserung der Betreuungssituation für Schulkinder im Alter von 5 bis15 Jahren von Bundeswehr(Bw)-Angehörigen am Standort Kiel durch Maßnahmen, die auf den besonderen Bedarf von Bw-Angehörigen im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Dienst / Beruf und Familie abgestimmt sind.	2035,00
Fregatte KARLSRUHE	Kinder- und Jugendhilfezentrum Sybelstraße, Karlsruhe	seit 1963	gegenseitige Patenschaftsbesuche, Kindern aus unterschiedlichen ethnischen und kulturellen Schichten und schwieriger Vergangenheit Freude bereiten	keine
Korvette BRAUNSCHWEIG	Kinder- und Jugendschutzhaus Ölper (öffentlicher Jugendhilfeträgers der Stadt Braunschweig)	seit 2011	Patenschaft	keine
Korvette ERFURT	Kinder-, Jugend- und Mütterheim Erfurt/KJMH (Trägerwerk Soziale Dienste Thüringen)	Seit 2007	Patenschaft, z.B. Sachspenden zu Weihnachten, Arbeitsleistungen, jährliches Bratwurstgrillen auf Krämerbrückenfest Erfurt zugunsten des KJMH	Fahrt- bzw. Portokosten

Anlage 8 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Kooperation/Patenschaft/enge Beziehung zwischen Dienststellen der Bundeswehr und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
(Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit)

Standort	**Name und Träger der Einrichtung**	**Zeitraum der Kooperation**	**Art / Inhalt der Kooperation**	**Kosten**
Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	Interessengemeinschaft Behinderter und ihrer Freunde Ludwigshafen am Rhein e.V. (IBF e.V.)	seit 2013	Patenschaft, jährliche Besuche in der Patenstadt, Waffeln backen zu Gunsten des IBF e.V. Aufrechterhaltung der mit der Stadt Ludwigshafen am Rhein und Unterstützung zahlreicher Projekte des IBF e.V.	Kosten für einen Bus des BW Fuhrpark Service
Strausberg	Stephanus- Stiftung Elisabeth-Heim	seit 2006	Einladung zum Sommerfest und zur Weihnachtsfeier für Kinder der Einrichtung, Hausarbeiten wie tapezieren der Kinderzimmer und Gartenarbeiten etc. auf freiwilliger Basis, Erhalt von Räumlichkeiten des Hauses, in dem die Kinder leben	keine
Bad Reichenhall	Amt für Kinder, Jugend und Familie , Beratungsstellen der Caritas in den Landkreisen	mind. vierteljährige Treffen in 2015	Ständige Treffen und Austausch im Rahmen "Netzwerk der Hilfe", Aufgabengebiet Betreuungsorganisation	keine

Anlage 9 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Unterstützung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit) durch Infrastruktur/Angehörige der Bundeswehr im Dienst

Standort	**Name und Träger der Einrichtung**	**Zeitraum der Aktivität**	**Art / Inhalt der Unterstützung**	**Kosten**
Wilhelmshaven	Evangelisches Kinder- und Jugendbüro, Bonhoefferweg 1, 25813 Husum	01.10.2015-31.03.2016	Unterstellfläche für drei beladene Pkw-Anhänger (Mitbenutzungsvertrag)	keine
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	18.08.2010	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Ferienspaßaktion "Ein Tag bei der Bundeswehr"	1980,25
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	25.08.2011	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Ferienspaßaktion "Ein Tag bei der Bundeswehr"	2163,45
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	09.08.2012	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Ferienspaßaktion "Ein Tag bei der Bundeswehr"	2346,65
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	22.08.2013	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Ferienspaßaktion "Ein Tag bei der Bundeswehr"	2529,85
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	07.08.2014	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Ferienspaßaktion "Ein Tag bei der Bundeswehr"	2713,05
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	23.-26.08.2010	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Durchführung eines Fußballferiencamp durch Bereitstellung von Sporteinrichtungen	1742,08
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	29.08.-01.09.2011	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Durchführung eines Fußballferiencamp durch Bereitstellung von Sporteinrichtungen	1742,08
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	13.-16.08.2012	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Durchführung eines Fußballferiencamp durch Bereitstellung von Sporteinrichtungen	1742,08
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	26.-29.08.2013	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Durchführung eines Fußballferiencamp durch Bereitstellung von Sporteinrichtungen	1742,08
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	11.-14.08.2014	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Durchführung eines Fußballferiencamp durch Bereitstellung von Sporteinrichtungen	1742,08
Mechernich	Stadtsportbund Mechernich	03.-06.08.2015	Öffentlichkeitsarbeit Unterstützung bei der Durchführung eines Fußballferiencamp durch Bereitstellung von Sporteinrichtungen	1742,08

Anlage 9 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Unterstützung Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit) durch Infrastruktur/Angehörige Bundeswehr im Dienst

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Zeitraum der Aktivität	Art / Inhalt der Unterstützung	Kosten
Aachen	DJK Sportfreunde Dorff e.V. KG Oecher Prente e.V. KG Närrische Flammengilde 1972 e.V. Sportgruppe Tischtennis EV. Familienbildungsstätte AFC Aachener Vampires Aachen Nighthawks	Mehrmals wöchentlich außerhalb der Dienstzeit	Mitbenutzungsverträge Sporthalle	unbekannt
Aachen	KG Oecher Prente e.V. KG de Wenkbülle e.V. Aachener Schwimmvereinigung e.V. DRLG DLC Brander Schwimmverein 1973 e.V. Sportverein Alemannia Aachen Borussia Brand e.V.	Mehrmals wöchentlich außerhalb der Dienstzeit	Mitbenutzungsverträge Sporthalle	unbekannt
Aachen	Kinder- u. Jugend Begegnungszentrum Driescher Hof Sportverein Alemannia Aachen DJK Rasensport Brand	Mehrmals wöchentlich außerhalb der Dienstzeit	Mitbenutzungsverträge Sporthalle	unbekannt
Aachen	KG de Wenkbülle e.V. FC Rhenania Eschweiler Tanzsportclub Grün/Weiß Sportverein DJK TFB Röhe Alemannia Aachen Turnerbund Breinig Fußballclub Stolberg 2010 e.V. Stolberger SV Handball	Mehrmals wöchentlich außerhalb der Dienstzeit	Mitbenutzungsverträge Sporthalle	unbekannt
Delmenhorst	Sportvereine Stadt DELMENHORST, DFB	Mehrmals wöchentlich	Mitbenutzungsverträge Sportstätten	unbekannt
Rotenburg	TUS Rotenburg e.V.	seit 2014	Mitbenutzungsvertrag der Sporthalle	keine
Diepholz	Delme Werkstätten sowie diverse Sportvereine der Stadt Diepholz	Mehrmals wöchentlich	Mitbenutzungsverträge Sportanlagen	unbekannt

Anlage 9 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Unterstützung Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit) durch Infrastruktur/Angehörige Bundeswehr im Dienst

Standort	Name und Träger der Einrichtung	Zeitraum der Aktivität	Art / Inhalt der Unterstützung	Kosten
Warnemünde	Landesfussballverband Mecklenburg-Vorpommern	3x 1 Woche im Sommerferien-zeitraum	Mitbenutzungsvertrag Sportanlage	unbekannt
Parow OT Kramerhof	verschiedene	Mehrmals wöchentlich	Mitbenutzungsvertrag Sportanlagen	keine
Müllheim	Ev. Jugendhilfe Kirschbäumleboden gGmbH (Träger Diakonie Freiburg)	seit 1992 nach Bedarf	Mitbenutzungsvertrag Kleinspielfeld	keine
Neuburg	BSV Neuburg e.V. FC Zell/Bruck JFG ND e.V. SV 1946 Klingsmoos SC Feldkirchen e.V. TSG Untermaxfeld e.V. VFR Neuburg	01.11.2015 bis 31.03.2016	Mitbenutzungsverträge Sporthalle	keine
Altengrabow	Lebendige Steine e.V., Christliche Kinder- und Jugendinitiative	11.07.-24.07.2015	Mitbenutzungsvertrag Biwakplatz	keine
Mittenwald	Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe e.V. in Garmisch-Partenkirchen	2x im Jahr (Sommer und Winter)	Bereitstellung eines Omnibusses zur Betreuungsfahrt, Abstellung von jew. 3-5 Soldaten auf freiwilliger Basis (Sommer: Kaffeetrinken am Tennsee in Krün; Winter: Skilanglauf in Klais), Unterstützung der Pfarreien und der gemeindlichen Sozialarbeit	pro Tag Fahrleistung max. 70 km (Hin- und Rückfahrt)
Schönewalde	Vereine der Gemeide Holzdorf (Jugendarbeit)	ab 08/2015	Mitbenutzungsverträge Sportanlage	unbekannt
Frankenberg/Sachsen	TSV Dittersbach e.V. SV Barkas Jugendblasorchester Sachsen	seit 2010 seit 2010 08/2015, 04/2015	Mitbenutzung Sportstätten, Unterkünfte durch das Jugendblasorchester Sachsen genutzt	unbekannt
Birkenfeld	Lebenshilfe Sankt Wendel - Familienhilfe Birkenfeld	2013-2015	Mitbenutzungsvertrag Sporthalle	keine
Kiel	Träger der "WIKIDS" ist die EAS e.v.	seit 2012	Mitbenutzung von Dienstfahrzeugen zum Transport von Material und Personal, Bw-Personal unterstützt als Betreuer.	2035 €

Anlage 10 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Unterstützung von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit) durch Infrastruktur/Angehörige der Bundeswehr im Dienst

Standort	Art / Höhe der Spende (in Euro)	Name und Träger der Einrichtung	Kosten
Hamburg	Geldspende: 1000,00	Spendenübergabe Kinderhaus DIE ARCHE Hamburg-Jenfeld	keine
Plön	Geldspenden: 1500,00	Förderverein Rodomstorschule e.V.	keine
Gera	Geldspende: 2140,00	Schlupfwinkel und Sorgentelefon Gera e.V.	keine
Mechernich	Geldspende: 500,00	Hilfe für krebskranke Kinder e.V.	keine
Düsseldorf	Geldspenden: 4000,00 4500,00	Kinderhospiz "Regenbogenland" Düsseldorf	keine
Münster	Sachspende: für Weihnachtsfest (Wert unbekannt) Sachspende: für Weihnachtsfest (Wert 50,00)	Vinzenzwerk e.V.; sozial- und heilpädagogisches Kinder- und Jugendheim in katholischer Trägerschaft	keine
Münster	Geldspende: 250,00	Vinzenzwerk e.V.; sozial- und heilpädagogisches Kinder- und Jugendheim in katholischer Trägerschaft, Münster-Handorf	keine
Münster	Geldspende: 150,00	Jugendzentrum "Drei Eichen", Träger ist das „Handorfer Netzwerk Jugend e.V.“, Münster-Handorf	keine
Münster	Geldspende: in noch unbekannter Höhe	Vinzenzwerk e.V.; sozial- und heilpädagogisches Kinder- und Jugendheim in katholischer Trägerschaft	keine
Lüneburg	Geldspende: 1500,00	Kindertafel Lüneburg (Paul-Gerhard-Gemeinde)	keine
Lohheide	Sachspende: (Wert unbekannt)	Anne-Frank-Schule Bergen	keine
Delmenhorst	Geldspenden: (1/3 der Erlöse von Konzerten)	Jugendarbeit der Stadt Delmenhorst	keine
Nienburg	Geldspende: 600,00	Kinderfeuerwehr Langendamm	keine
Diepholz	Geldspende: 1350,00	Kinderhospiz Löwenherz	keine
Wilhelmshaven	Geldspende: 2222,22	Kinderhospiz "Joshuas Engelreich"	keine
Wilhelmshaven	Geldspende: 2000,00	"Flugkraft"	keine
Wilhelmshaven	Geldspende: 2000,00	Kinderhilfe WHV e.V.	keine
Fregatte BAYERN	Sachspende: in Form von Geschenken (Wert 1694,00)	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	keine
Fregatte BAYERN	Sachspende: in Form einer Freizeit (Wert 1760,00)	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	keine
Fregatte BAYERN	Sachspende: in Form von Geschenken (Wert 541,00)	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	keine

Anlage 10 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Unterstützung Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit) durch Infrastruktur/Angehörige Bundeswehr im Dienst

Standort	Art / Höhe der Spende (in Euro)	Name und Träger der Einrichtung	Kosten
Fregatte BAYERN	Sachspende: in Form einer Freizeit, (Wert 2700,00)	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	keine
Fregatte BAYERN	Sachspende: in Form einer Freizeit, (Wert 1798,00)	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	keine
Fregatte BAYERN	Sachspende: in Form eines Besuches (Wert 1470,00)	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	keine
Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN	Geldspenden: 2014, 2216,00 2015, 13216,00	Elternverein Krebskranker Kinder Wilhelmshaven-Friesland-Harlingerland	keine
Fregatte AUGSBURG	Geldspenden: 2014, 2000,00 2015, 213,00	Deffnerhaus Stiftung Evangelisches Waisenhaus und Klauckehaus Augsburg	keine
Fregatte HESSEN	2011: Geldspende 444,00 2014: Sachspende in Form von Weihnachtsgeschenken (Wert unbekannt)	- Schmetterling e.V. - Brückenhof e.V.	keine
Fregatte KARLSRUHE	Geldspenden: insgesamt 4950,00	Kinder- und Jugendhilfezentrum Sybelstraße, Karlsruhe	keine
Fregatte SACHSEN	Sachspenden: in Form von Weihnachtsgeschenken: 2014, 541,00 2015, 296,00	SOS Kinderdorf Dießen am Ammersee	keine
Fregatte BRANDENBURG	Geldspenden: in letzten fünf Jahren rund 7500,00	Trebbiner Kinderheim	keine
Einsatzgruppenversorger BERLIN	Geldspenden: insgesamt 12075,00	Kinder und Jugendhaus St. Josef Berlin/ Neukölln	keine
Korvette BRAUNSCHWEIG	Geldspenden: insgesamt etwa 20000,00	Kinder- und Jugendschutzhaus Ölper, Braunschweig, öffentlicher Jugendhilfeträgers der Stadt Braunschweig	keine
Korvette Erfurt	Sachspenden: zu Weihnachten, jährliches Bratwurstgrillen (Wert unbekannt)	Kinder-, Jugend- und Mütterheim Erfurt, Träger: Trägerwerk Soziale Dienste Thüringen	Fahrt- bzw. Portokosten
Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	Sachspenden und Geldspenden: (Wert unbekannt)	Interessengemeinschaft Behinderter und ihrer Freunde Ludwigshafen am Rhein e.V.	Transportkosten für einen Bus des BW Fuhrpark Service
Wiesbaden	Geldspenden: insgesamt 3628,00	Biberbau e.V. - Lernen durch Tun	keine
Stadtallendorf	Sachspende: in Form von 735 kg Nudeln (Wert unbekannt)	Marburger Tafel e.V. hier: Ausgabestelle Kindertafel Stadtallendorf	keine

Anlage 10 zu ParlSts bei der Bundesministerin der Verteidigung Grübel
1880022-V128 vom 10. Februar 2016

Unterstützung Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Freizeiteinrichtungen, Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit) durch Infrastruktur/Angehörige Bundeswehr im Dienst

Standort	Art / Höhe der Spende (in Euro)	Name und Träger der Einrichtung	Kosten
Daun	Geldspende: insgesamt 800,00 Sachspende: in Form von 2 Spielekonsolen (Wert unbekannt)	Krankenhaus Haus der Jugend Musikvereinigung Auderath	keine
Planungsamt der Bundeswehr	Geldspende: 260,00	Kindertages- und Nachthospiz Berliner Herz	keine
Füstenfeldbruck	Geldspenden: insgesamt 3000,00 Sachspenden (Wert unbekannt)	Heilpädagogische Wohngruppe Purk, St Josefsheim	keine
Frankenberg	Geldspende: 800,00	Max Kästner Förderschule	keine
Dresden	Geldspenden: insgesamt 1220,71	Sonnenstrahl e.V.	keine
Germersheim	Geldspende: 850,00	Kinderhospiz Sterntaler (Dudenhofen)	keine
Germersheim	Geldspende: 650,00	Kinder- und Jugenddorf Maria Regina (Ort: Silz)	keine
Frankfurt am Main	Geldspende: 2200,00	Kinder- und Jugendheim Paul-Ehrlich-Straße	keine

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333